

# **Problemorientiert**

## **Beitrag von „ben232“ vom 17. Dezember 2014 13:59**

Hallo,

meine Ausbildungslehrerin will, dass ich bis morgen einen Problemorientierten Unterricht zum Thema Erdgeschichte/Erdepochen plane.

Da ich bereits den Gegenstand /Inhalt für morgen habe (Zeitleiste mit den jeweiligen Epochen und Lebewesen) wüsste ich jetzt nicht, was oder wie ich da problemorientiert ran gehen soll?

Ideen?

---

## **Beitrag von „Pausenbrot“ vom 17. Dezember 2014 15:06**

Gehts um Klasse 5 Erdkunde oder um Bio-LK? was ist das Ziel deiner Stunde?

Zur besseren Veranschaulichung/ Begreifen der Relation vielleicht diese Richtung:  
[http://www.sk-zag.de/Binaries/Binar...ersicht\\_NEU.jpg](http://www.sk-zag.de/Binaries/Binar...ersicht_NEU.jpg)

Was die Schüler ggf. im Plenum tun können: Zuordnen von Karten mit Zeitalter/ Begriff/ Zeitspanne/ Lebewesen als Bilder/ echte Fossilien/ Dinosaurierfiguren/ großer Zeitstrahl im Klassenzimmer zum Aufkleben der Begriffe...

Wirklich problemorientiert wäre m.E. Fragen zu stellen, bei denen die Kinder anfangen müssen, zu denken. Und entsprechend diskutieren und die Antwort erarbeiten... Bin kein Erdkundelehrer aber ich meine sowas, wie:

- wieso passen die Erdteile, wie bei einem Puzzle zusammen?
- warum entwickelten sich Blütenpflanzen und Insekten gleichzeitig?

- warum findet man Fossilien von Meerestieren mitten in Europa?

- Schöpfung Gottes oder Evolutionstheorie?

<http://m.harunyahya.de/tr/works/10217...ieren-%281/5%29>

- wie kann es sein, dass das Fossil des Jahres 2014 (ein Tausendfüßler) 2,50m lang geworden ist?

- was macht eigentlich ein Paläontologe?

Eine etwas konkretere Hilfe deiner Mentorin wäre wünschenswert gewesen. Ist auch bisschen knapp bis morgen.

---

### **Beitrag von „HimBär“ vom 17. Dezember 2014 20:33**

Hello,

ich hoffe, Du hast inzwischen eine Lösung gefunden. Falls nicht: Eine mögliche Problemfrage könnte sein: WARUM existieren diese Epochengrenzen? Wodurch sind die Grenzen markiert? In diesem Fall müssten die SuS aber den fertigen Zeitstrahl präsentiert bekommen. vllt ohne zugeordnete Bildchen, so dass z.Bsp. herausgearbeitet werden kann: dieses und jenes Tier starb aus, jenes ist neu..?! Irgendetwas in die Richtung. Anschließend könnten die Schüler den Zeitstrahl dann selbst mit den entsprechenden Bildern bekleben. (vllt in kleiner Version als AB). Aber ich kenne das Vorwissen der Klasse nicht und bin selber keine Bio-Lehrerin, aber vllt hilft Dir das ja doch noch weiter.

viel Erfolg & Glück